

Basel, 23. August 2022

Presstext

## **VERMÖGEN FÜR ALLE**

*Wer die bessere Verteilung hemmt, und wie wir sie erreichen*

**Die Gesellschaft spaltet sich in jene, die hohe Vermögen haben und immer mehr Reichtum anhäufen können, und in jene ohne Vermögen, die trotz grosser Anstrengungen kaum auf einen grünen Zweig kommen. Diese Entwicklung beunruhigt sowohl Verfechter der Markt- und Eigentumsgesellschaft als auch ihre Kritiker. Nach seinem Erfolgsbuch «Der Superstaat» knöpft sich Beat Kappeler dieses Problem in «Vermögen für alle» vor. Weshalb häufen sich Vermögen? Wer sabotiert die bessere Verteilung? Und was ist dagegen zu tun?**

### **Bessere Vermögensverteilung**

Die realen Kapitalien sind Produktionsmittel, die helfen, Werte zu schaffen, die wiederum Einkommen schaffen. Der Konsum dagegen lässt uns diese Einkommen ausgeben, entweder eher verschwenderisch oder vorsichtig. Wer wenig verdient, gibt den grössten Teil für den Konsum aus. Wer viel verdient, spart einiges davon, investiert in neue Anlagen, sichert sich neues Vermögen und daraus weitere Einkommen. Hier setzt dieses Buch an: Finden sich Wege für die weniger Vermögenden, ebenfalls etwas anzusparen, um neben dem Konsum auch Vermögen zu bilden, dann verteilt sich das Vermögen eines Landes besser.

### **Beat Kappeler ohne Scheu vor Tabubrüchen**

«Vermögen für alle» untersucht die ökonomischen und gesellschaftlichen Ursachen für die Zweiteilung der Menschen in Besitzende und Nicht-Besitzende. Der Autor analysiert, wie die finanziellen Abläufe – Geldmenge, Aktien, Kreditwesen und anderes – die Verteilung beeinflussen. Dabei seziert Kappeler die «Finanzialisierung», also den zunehmenden Trend, ohne reale Güterproduktion nur mit Finanzinstrumenten Kapital zu akkumulieren. Ohne Scheu vor Tabubrüchen zeigt er, wie solche Instrumente gerade zur besseren Vermögensverteilung eingesetzt werden können oder auch, wie Unternehmen mit Formen der Mitarbeiterbeteiligung besser auf die Teilhabe aller hinwirken können. Anstelle einer einzigen, grossen Lösung zeigen sich so vielfältige Chancen der Vermögensstreuung, die eigentlich vor der Tür liegen.

### **Podiumsdiskussion am 4. Oktober 2022**

Am 4. Oktober 2022, 19:00 Uhr, findet im Kulturpark Zürich eine [Podiumsdiskussion](#) mit dem Autor und Dr. Melanie Häner zum Thema «Vermögen für alle» statt. Der Moderator Felix E. Müller (NZZ) führt durch den Abend. Medienvertreter sind herzlich eingeladen.

**Der Autor steht für Gastbeiträge und Interviews zur Verfügung.**

### **Der Autor**

**Beat Kappeler**, Dr. h.c., studierte Weltwirtschaft und Völkerrecht an der Universität Genf. Zunächst war er als freier Wirtschaftsjournalist tätig, 1977–1992 war er Sekretär des Gewerkschaftsbunds, betraut mit Liberalisierungsdossiers. Seit 1992 ist er Wirtschaftskommentator, zuerst bei der alten Weltwoche, 2002–2018 bei der *NZZ am Sonntag*. Er ist Träger des Zürcher Journalistenpreises, des Bonny-Preises für die Freiheit und eines Ehrendoktors der Universität Basel. 1996–2000 war er a. o. Professor für Sozialpolitik am IDHEAP der Universität Lausanne und u. a. Mitglied der Eidgenössischen Kommunikationskommission.



## Das Buch

Beat Kappeler: **Vermögen für alle. Wer die bessere Verteilung hemmt, und wie wir sie erreichen**

NZZ Libro, Basel, 2022. 120 S., 15 x 22 cm, gebunden

Fr. 34.– (UVP) / € (D) 34.– / ISBN 978-3-907396-03-2

**Diskutieren Sie mit:** #Aktien #Aktienboom #Armut #BeatKappeler #Besitzende #bessereVerteilung #Chancen #ChancenderVermögensstreuung #DerSuperstaat #Erben #Finanzialisierung #Finanzinstrumente #Geld #Geldmenge #Gesellschaft #gespalteneGesellschaft #Güterproduktion #Kreditwesen #Marktwirtschaft #InstrumentezurbesserenVermögensverteilung #Mitarbeiterbeteiligung #NichtBesitzende #NZZLibro #Ökonomie #Reichtum #Tabubruch #Ungleichheit #UngleichheitderVermögen #Vermögen #Vermögenfüralle #Vermögensstreuung #Verteilung #WerdiebessereVerteilunghemmtundwiewirsieerreichen